

Revolution im Parken: Mpnchens erstes vertikales Parkhaus eröffnet!

Das erste Parkhochhaus mit Paternoster-Technologie in Mpnchen eröffnet, schafft 12 Stellplätze auf nur 49 m'. Effizient und umweltfreundlich.

Friedenstraße 12, 81667 Mpnchen, Deutschland - Am 11. Juni 2025 wurde das innovative VePa Paternoster-Parkhaus im Werksviertel von Mpnchen eröffnet. Dieses Parkhaus, das sich in der Friedenstraße 12 befindet, steht im Fokus der städtischen Parkplatzproblematik. Es bietet auf einer Grundfläche von nur 49 Quadratmetern Platz für bis zu 12 Stellplätze, die durch ein modernes Paternoster-System mit einem umweltfreundlichen Elektromotor effizient verwaltet werden.

Das neue Parkhaus ist nicht nur platzsparend, sondern auch zeitsparend. Nach der automatischen Kennzeichenerkennung müssen Nutzer ihr Auto vor der Rotation verlassen. Die Wieder-in-Besitznahme des Fahrzeugs erfolgt innerhalb von maximal 90 Sekunden nach Bezahlung. Die Preisgestaltung beträgt 1 Euro für 15 Minuten, mit einer Nachtpauschale von 10 Euro.

Technische Details und Sicherheitskonzept

Der innovative Ansatz des VePa-Parkhauses beinhaltet eine Rotation der Autos bis zu 16 Meter in der Höhe. Dabei werden moderne Sicherheitsstandards und Benutzerfreundlichkeit großgeschrieben. Zudem sind die maximalen Fahrzeuggewichte auf 2,7 Tonnen und die Höhe auf 1,75 Meter begrenzt, wodurch eine Vielzahl von Fahrzeugtypen abgedeckt wird.

Das modulare System ermöglicht auch flexible Anpassungen an städtebauliche Anforderungen und Budgetierungen. Möglichkeiten zur Dach- und Fassadengestaltung, wie beispielsweise Begrünung oder die Integration von Photovoltaikanlagen, tragen zusätzlich zur nachhaltigen Ausrichtung des Projekts bei. Laut **VePa** kann das Parkhaus auch mit Ladestationen für Elektrofahrzeuge sowie Packstationen ausgestattet werden, was den zunehmenden Anforderungen an moderne Mobilität Rechnung trägt.

Multifunktionalität und Umsatzpotenzial

Die Betreiber haben zudem die Außenwände des Parkhauses für Werbezwecke vermietet, was zur Umsatzsteigerung beiträgt. Bei optimaler Auslastung kann das Parkhaus täglich Einnahmen von bis zu 1152 Euro generieren. Die hohen Besucherzahlen, die insbesondere von Firmen-Besuchern und Partygästen stammen, unterstreichen das Potenzial des Projekts.

Das VePa Paternoster-Parkhaus wird künftig in einem 24-Stunden-Betrieb ab Juli 2025 verfügbar sein. Damit reagiert es auf die wachsenden Anforderungen an flexible Parkmöglichkeiten in urbanen Räumen. In Verbindung mit alternativem Parkraummanagement, wie sie in einer Broschüre des **Umweltbundesamtes** thematisiert werden, stellt das Konzept einen wichtigen Schritt in Richtung einer nachhaltigeren städtischen Mobilität dar.

Ein weiteres modernes Wohnkonzept ist das Angebot im Ameron Hotel, wo Gäste die Möglichkeit haben, neben ihrem Fahrzeug zu übernachten. Solche kreativen Lösungen sind Teil erwachsener Diskussionen über zukünftige Mobilitätsformen und das Management von Parkflächen in städtischen Gebieten.

Insgesamt zeigt das VePa Paternoster-Parkhaus, wie technologische Innovationen zur Lösung akuter Parkplatzprobleme in Großstädten beitragen können, und setzt einen neuen Standard für zukünftige Parkkonzepte.

Details	
Ort	Friedenstraße 12, 81667 München, Deutschland
Quellen	• www.tz.de • vepa.space • www.umweltbundesamt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net